

Nerling Systemräume GmbH Halle

Liefer- und Verarbeitungsrichtlinien

1. Vorbehandlung bei zu beschichtendem Material erfolgt nass-chemisch:

1. Alkalische Entfettung
2. Spülen
3. VE-Spülen
4. Passivierung/Nano
5. VE-Spülen

2. Beschichtungstechnik:

- Beschichtung nach Erfordernis mit Automatik- oder Handpistole
- Elektrostatik Pulverbeschichtung
- Schichtdicke ca. 60 - 80 µm
- Schichtdickentoleranz (Flächen ca. 20 %, Formteile an ungünstigen Stellen bis zu 100 %)
- Farbton und Glanzgrad nach Wahl

3. Einbrenntechnik:

- Infrarotzone mit 850 °C
- maximale Ofentemperatur 220 °C

4. Beschaffenheit:

Die Oberflächen müssen rost- und zunderfrei sein (Achtung bei lasergeschnittenem Material!) und dürfen keine Klebebänder, Silikone, Kreide- und Filzschreiberstriche aufweisen. Vom Kunden angebrachte Kennzeichnungen müssen waschfest und temperaturbeständig und so befestigt sein, dass sie die Ansichtsgüte des Werkstücks nicht beeinträchtigen.

Wir weisen darauf hin, dass Dellen, Kratzer, Einbrand vom Schweißen oftmals erst nach der Beschichtung sichtbar werden. Bei bereits beschichtetem Material müssen wir einen Preisaufschlag berechnen, dessen Höhe sich nach der Beschaffenheit des Materials (Schichtdicke, Qualität der vorhandenen Beschichtung) richtet. Feuerverzinktes Material: kann erst pulverbeschichtet werden, wenn eine mechanische Reinigung der verzinkten Oberflächen durch „Sweepen“ erfolgt ist. Auf Wunsch können wir diese Leistung für Sie übernehmen. Dem Feuerverzinker ist mitzuteilen, dass die Teile pulverbeschichtet werden sollen. Die verzinkten Teile (galvanisch oder feuerverzinkt) dürfen nicht passiviert werden! Hier hält das Pulver nicht auf der Zinkschicht. Außerdem weisen wir darauf hin, dass es bei feuerverzinktem Material zu Ausgasungen kommen kann. Ursachen dafür sind zum Beispiel die Materialzusammensetzung mit einem erhöhten Silizium- bzw. Phosphorgehalt und die Stärke der Zinkschicht, die von uns nicht beeinflussbar sind. Es ist deshalb ratsam, vor der Beschichtung mit Ihrem Auftraggeber abzuklären, welche Ansprüche er an die beschichtete Oberfläche stellt. Wir möchten vorsorglich darauf aufmerksam machen, dass eventuelle Zinkanhäufungen und Zinkverdickungen an der Oberfläche Ihrer Teile nach dem Beschichten verstärkt sichtbar werden.

5. Anforderungen:

Das angelieferte Material muss bei Temperaturen bis 240 °C formstabil sein. Durch unsere Nass-Chemische Vorbehandlung ist es zwingend erforderlich, dass das Waschwasser aus dem Material entweichen kann. Es müssen Ablauflöcher in ausreichender Größe und Anzahl vorhanden sein. Eine evtl. erforderliche Nacharbeit durch nicht ablaufendes Waschwasser müssen wir in Rechnung stellen.

Vor der Pulverbeschichtung benötigen wir folgende Angaben:

- Einsatzgebiet (Innen- oder Außenbereich)
- Chemische und physikalische Besonderheiten
- Schichtstärke, Pulverart und Glanzgrad (falls nicht angegeben, verwenden wir als Standard seidenglänzendes Polyesterpulver)

Bei RAL 9006, 9007, Metallic- und DB-Farben sind folgende zusätzlich detailliertere Angaben nötig (Lieferant und Artikel-Nr.), da es hier extreme Farb- und Glanzunterschiede geben kann. Auch muss

bekannt sein, ob es evtl. Folgeaufträge geben wird, da es auch von Charge zu Charge, vor allem bei Metallic-Pulverlack, Unterschiede geben kann, die vom Auftraggeber akzeptiert werden müssen. Bei der Kalkulation gehen wir davon aus, dass die Teile so gestaltet sind, dass wir mit normalen Drahhaken aufhängen (auch teilweise mehrere Teile untereinander) oder, in Abhängigkeit von der Geometrie, auflegen können. Die dadurch entstehenden Auflagepunkte müssen toleriert werden. Das Abdecken von nicht zu beschichtenden Flächen ist nicht inbegriffen.

6. Verpackung, Anlieferung und Abholung:

Die Verpackung des beschichteten Materials erfolgt in unserem Betrieb. Sie ist so ausgelegt, dass sie einen ausreichenden Schutz vor Beschädigung bis an den Standort des Bestellers gewährleistet. Der Auftraggeber ist für die Anlieferung, Abholung und Transportverpackung des Materials verantwortlich und muss entsprechende Behältnisse, Paletten, o. ä. zur Verfügung stellen. Er trägt die alleinige Verantwortung für Kontrolle, Freigabe und Transport des Verpackungsgutes.

7. Maßtoleranzen bei Aufträgen mit Fertigung:

Sollte es vom Kunden keine Vorgabe geben, werden die Grenzmaße für Längen- und Winkelmaße werden gemäß DIN ISO 2768/1 nach Toleranzklasse c (grob) gefertigt.

8. Gewährleistungsausschluss:

Das angebotene Beschichtungssystem ist für Normalbedingungen ausgelegt.

Wir übernehmen keine Verantwortung für

- Qualitätsmängel und Farbtonunterschiede bei schon beschichtetem Material bzw. beim Zusammenfügen von Material verschiedener Herkunft
- die Beschichtung von oxydbehaftetem Material
- die Beschichtung von Material, das in Schwimmbädern verbaut wird
- die Pulverbeschichtung von Blumenkästen (Problematik: Klima im Blumenkasten mit Dauerfeuchte, Düngemittel und Humus)
- die Beschichtung von Material, das Einflüssen durch Seeklima, Streusalz, aggressive Industrieumgebung, Einbauorte mit Staunässe oder aggressivem Raumklima u. ä. ausgesetzt ist
- die Pulverbeschichtung von Edelstahlmaterial
Bei Edelstahl bleibt die chemische Vorbehandlung, bis auf die Entfettung, wirkungslos. Wir empfehlen in diesen Fällen eine mechanische Vorbehandlung.
- Aluminium: Gewährleistung wird nur für blankes Material übernommen. Eloxiertes Aluminium kann zu Oberflächenstörungen (z. B. Blasen- und Beulenbildung) in der Lackoberfläche neigen. Unbehandeltes Aluminium ist nicht für den Außenbereich geeignet.
- Fehler in der Verzinkung bei verzinktem Material
- Verzinktes Material, das durch mechanisches Verfahren bzw. Brennen, Schweißen oder Schleifen einen Teil seiner Zinkummantelung verloren hat. Es ist korrosionsgefährdet und kann nicht im Außenbereich eingesetzt werden.

9. Liefer- und Zahlungsbedingungen:

- **Unsere Auftragsbearbeitungszeit beträgt für Lagerware ca. 10 Arbeitstage. Andere Lieferzeiten müssen auftragsbezogen mit uns besprochen und festgelegt werden.**
- Für kurzfristige Arbeiten sowie Arbeiten mit einem Auftragsumfang pro Farbe unter 250,-- € (Anteil Pulverbeschichtung) berechnen wir eine Rüstkostenpauschale von 60,00 €.
- Sofortzahlung bei Neukunden und Aufträgen mit einem Wert unter 100 €
- Zahlungskondition: 10 Tage netto

10. Allgemeines:

Die Preise beziehen sich auf standardmäßig bei uns verwendete Pulver in RAL-Farbtönen, gelten jedoch nicht für speziell vorgegebene Pulverartikel, da es hier enorme Preisunterschiede und Mindestabnahmemengen geben kann. Leuchtfarben haben wir nicht im Angebot.